



## **14. Gewinnbarkeit der auszuhebenden Schichten**

### ***Einteilung nach DIN 18300:2012-09 (alt):***

Schichthorizont ①:		- gebundener Straßenoberbau
Schichthorizont ②:	- Bodenklasse 3	- leicht lösbarer Boden
Schichthorizont ③:	- Bodenklasse 3-4	- leicht lösbarer bis bindiger Boden
Schichthorizont ④:	- Bodenklasse 3	- leicht lösbarer Boden
Schichthorizont ⑤:	- Bodenklasse 4	- bindiger Boden
Schichthorizont ⑥:	- Bodenklasse 6-7	- leicht bis schwer lösbarer Fels

### ***Einteilung nach Homogenbereichen nach DIN 18300:2016-09:***

„Der Homogenbereich ist ein begrenzter Bereich, bestehend aus einzelnen oder mehreren Boden- oder Felsschichten, der für einsetzbare Erdbaugeräte vergleichbare Eigenschaften aufweist.“

Der **Asphalt / Granitpflaster (Schicht ①)** weist in seiner Mächtigkeit geringe Schwankungen auf und als **B.1** zu benennen.

Die **Auffüllung (Schichten ②)** ist in ihrer Zusammensetzung stark inhomogen und als Homogenbereich **B.2** zusammenzufassen.

Die **Flusssande, -kiese und Auenlehme der Elbe (Schichten ③, ④, ⑤)** sind aufgrund des gleichartigen Modalbestandes und der benötigten Baggertechnik als Homogenbereich **B.3** zusammenzufassen.

Der **verwitterte Fels (Schicht ⑥)** ist als Homogenbereich **B.3** zu benennen und aufgrund seiner hohen Festigkeit können Schwierigkeiten beim Lösen des Gesteins auftreten.

Der folgende **angewitterte Fels (Schicht ⑦, nicht direkt aufgeschlossen)** ist als Homogenbereich **X.1**, zu benennen. Dieser ist für übliche Baggertechnik (ca. 10t) ohne gesonderte Anbaugeräte (hydr. Hammer oder Reißzähne) lösbar.



## **15. Schlussbemerkungen**

In 01662 Meißen wird die "Sanierung der Zscheilaer Straße" geplant. Der Baugrund wurde von der Firma GIAB im Bereich des 2. Bauabschnittes mit 8 Rammkernsondierungen erkundet und anhand dieser das vorliegende Baugrundgutachten ausgearbeitet.

Die hier vorgenommene gutachterliche Bewertung beschränkt sich auf die in den Anlagen aufgezeigten Standorte der Sondierungen. Prinzipiell sind Abweichungen in Bezug auf Schichtmächtigkeit und -ausbildung zwischen bzw. außerhalb der Aufschlusspunkte nicht auszuschließen. Sollten bei großflächigem Aufschluss während der Bauarbeiten wider Erwarten wesentlich andere Untergrundverhältnisse als dem Gutachten zugrunde liegende angetroffen werden, ist unsere Firma sofort zu verständigen, um die im Gutachten genannten Empfehlungen zu überprüfen und gegebenenfalls ergänzen zu können. Generell ist es bei den beschriebenen Verhältnissen empfehlenswert, eine Abnahme der Fundamentgruben durchführen zu lassen.

Für den Einbau der Bettungsschichten und der Grabenverfüllungen werden Verdichtungsnachweise empfohlen.

Bei der Durchführung der Arbeiten sind die jeweils gültigen Normen und Richtlinien, u.a. DIN 4124 / EN 1610, DIN 1054, DIN 18195 sowie die allgemeingültigen Vorschriften und Richtlinien (z.B. EAB, ZTVE-StB 09) zu beachten.

Das Gutachten besitzt nur in seiner Gesamtheit Verbindlichkeit.

**Geologisches Ingenieurbüro Andreas Benthin**

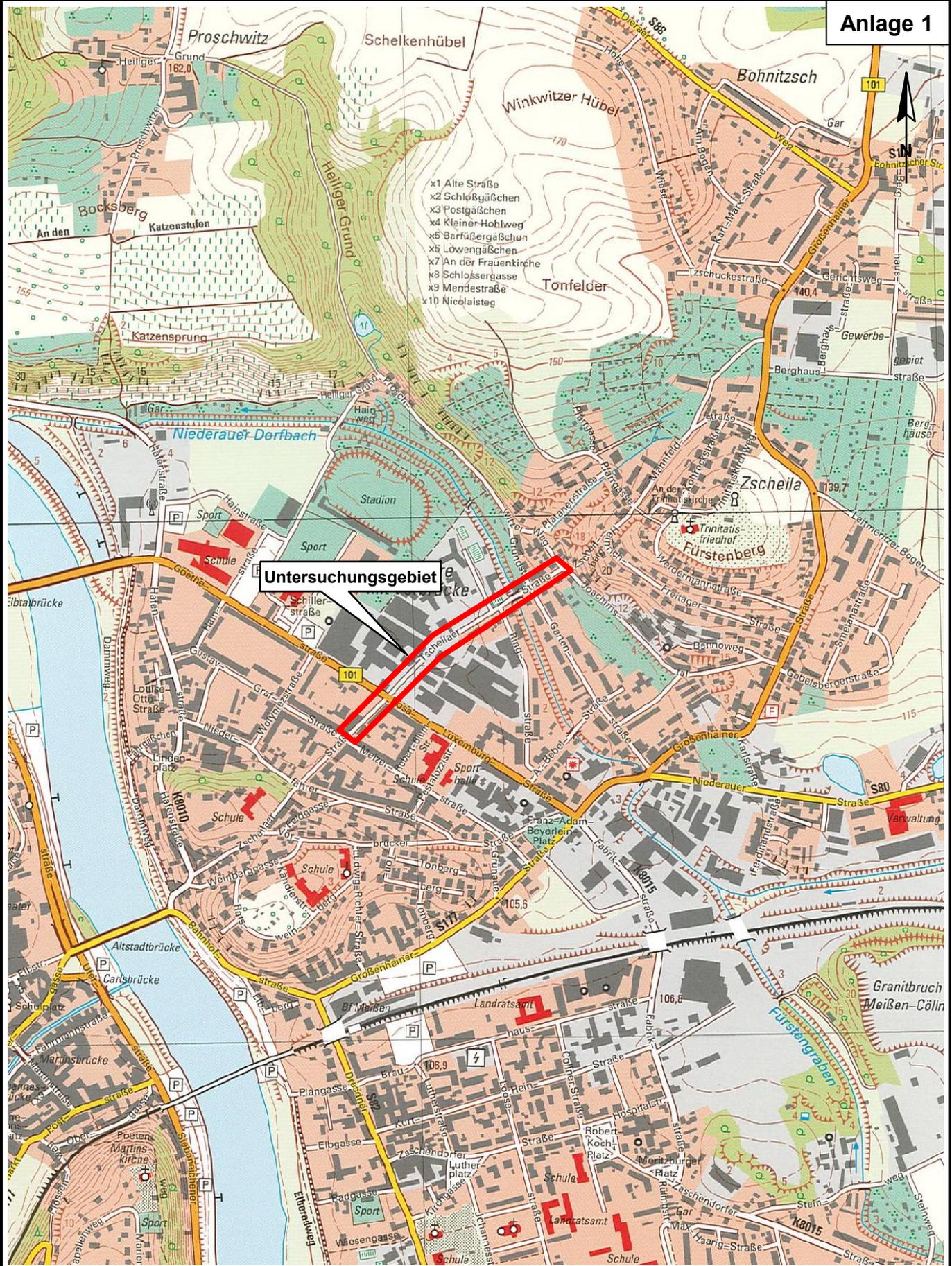
Dipl.-Geol.-Ing. A. Benthin



**GEOLOGISCHES INGENIEURBÜRO**  
**ANDREAS BENTHIN**

Geotechnik - Bergbau - Baugrund - Geothermie  
Wasser - Abwasser - Altlasten - Rohstoffe

GIAB, Hauptstraße 14, 09633 Halsbrücke,  
Tel: 03731 / 4191-08, Fax: 03731 / 4191-21, E-Mail: a.benthin@giab.de



**- Baugrundgutachten -**  
 Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt  
 01662 Meißen

Topographische Übersichtskarte mit Darstellung  
 des Untersuchungsgebietes

**Ze:** M.Sc.-Geol. C. Pleyer

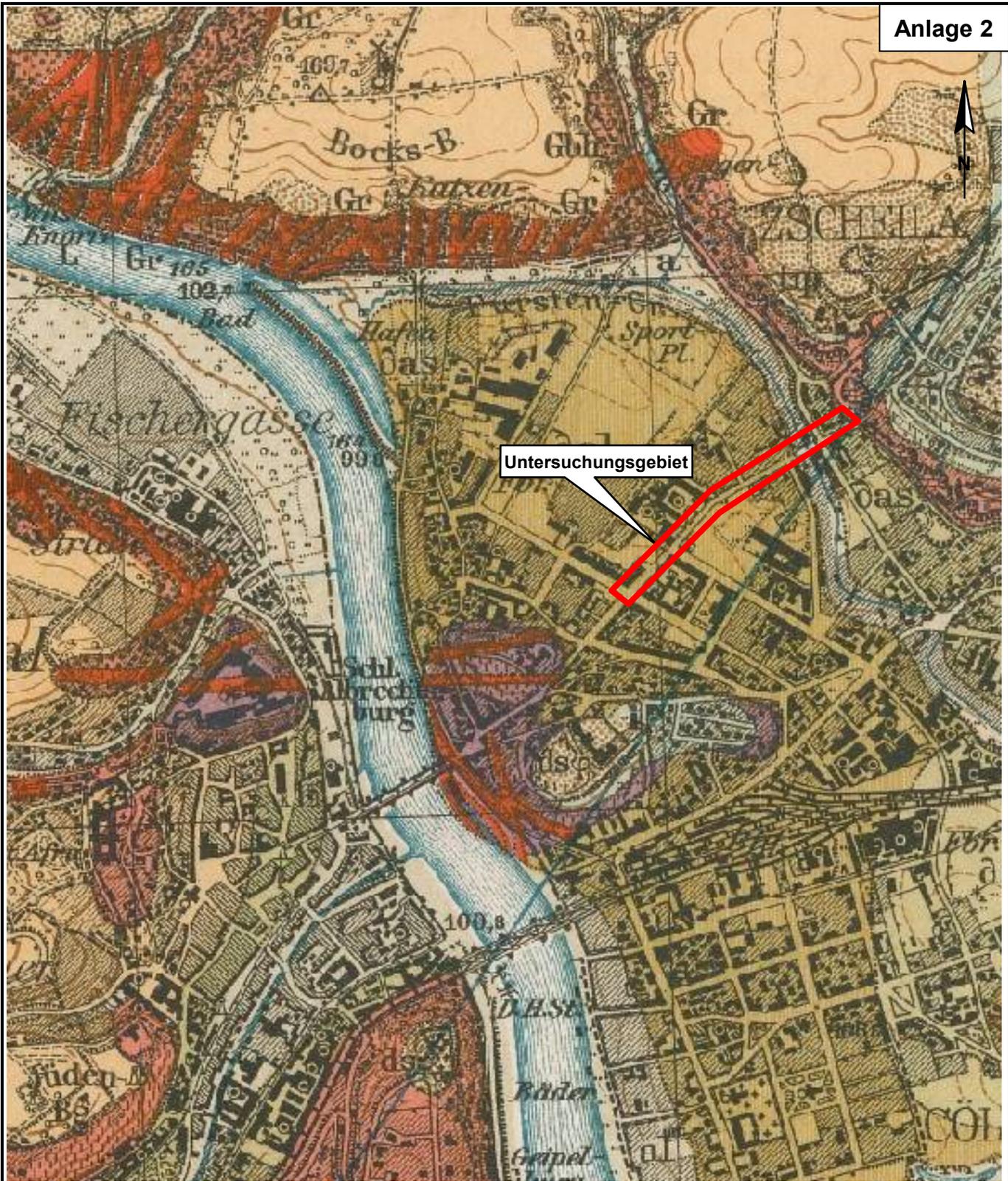
**Maßstab:** 1:10.000

**Dat:** 07/24



**GEOLOGISCHES INGENIEURBÜRO  
 ANDREAS BENTHIN**  
 Geotechnik - Bergbau - Baugrund - Geothermie  
 Wasser - Abwasser - Altlasten - Rohstoffe

**GIAB**, Hauptstr. 14, 09633 Halsbrücke,  
 Tel: 03731 / 4191-08, Fax: 03731 / 4191-21, E-Mail: info@giab.de



**Legende:**

	<i>Auelehm, z.T. sandig oder kiesig</i>		<i>Sande, Kiese der größeren Täler)</i>
	<i>Lehme der Elbtal Terrasse</i>		<i>Syenit</i>
	<i>Sande der Elbtal Terrasse</i>		<i>Granoporphyr</i>

**- Baugrundgutachten -**

Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt  
01662 Meißen



**GEOLOGISCHES INGENIEURBÜRO  
ANDREAS BENTHIN**

*Geotechnik - Bergbau - Baugrund - Geothermie  
Wasser - Abwasser - Altlasten - Rohstoffe*

Geologische Übersichtskarte mit Darstellung des Untersuchungsgebietes  
Section Meißen, Blatt 4846 (Nr. 48)

**Ze:** M.Sc.-Geol. C. Pleyer

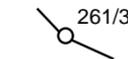
**Maßstab:** 1:10.000

**Dat:** 07/24

**GIAB,** Hauptstr. 14, 09633 Halsbrücke,  
Tel: 03731 / 4191-08, Fax: - / 4191-21, E-Mail: info@giab.de



**Legende:**

-  261/3 Flurstück mit Flurstücksnummer
-  HBZ Höhenbezugspunkt
-  RKS 1/24 Rammkernsondierung Ø DN 80/50 zur Baugrunderkundung
-  Bauabschnitt 2 (A = 6.625 m<sup>2</sup>)
-  Abstrom Grund-/Hangsickerwasser

Nivellement-Vermessungspunkt	Höhe öH
HBZ (Höhenbezugspunkt)	100,00
RKS 8/24	102,24
RKS 9/24	101,45
RKS 10/24	100,67
RKS 11/24	100,25
RKS 12/24	99,97
RKS 13/24	99,50
RKS 14/24	99,87
RKS 15/24	102,22



**GEOLOGISCHES INGENIEURBÜRO  
ANDREAS BENTHIN**  
Geotechnik - Bergbau - Baugrund - Geothermie  
Wasser - Abwasser - Altlasten - Rohstoffe

GIAB, Hauptstraße 14, 09633 Halsbrücke,  
Tel: 03731 / 4191-08, Fax: 03731 / 4191-21, E-Mail: info@giab.de

**- Baugrundgutachten -**  
Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt  
01662 Meißen

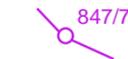
Luftbildplan des Untersuchungsgebietes mit Darstellung der  
Aufschlüsse und der geplanten Bebauung

Kartengrdl.: Geoportalsachsenatlas, 2024 M.: 1:1.250

Zeichner: M.Sc.-Geol. C. Pleyer Stand: 15.07.2024



**Legende:**

-  Flurstück mit Flurstücksnummer
-  Höhenbezugspunkt
-  Rammkernsondierung Ø DN 80/50 zur Baugrunderkundung
-  Bauabschnitt 2 (A = 6.625 m<sup>2</sup>)
-  Abstrom Grund-/Hangsickerwasser

Nivellement-Vermessungspunkt	Höhe öH
HBZ (Höhenbezugspunkt)	100,00
RKS 1/24	102,24
RKS 2/24	101,45
RKS 3/24	100,67
RKS 4/24	100,25
RKS 5/24	99,97
RKS 6/24	99,50
RKS 7/24	99,87
RKS 8/24	102,22



**GEOLOGISCHES INGENIEURBÜRO  
ANDREAS BENTHIN**

Geotechnik - Bergbau - Baugrund - Geothermie  
Wasser - Abwasser - Altlasten - Rohstoffe

GIAB, Hauptstraße 14, 09633 Halsbrücke,  
Tel: 03731 / 4191-08, Fax: 03731 / 4191-21, E-Mail: info@giab.de

**- Baugrundgutachten -**

Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt  
01662 Meißen

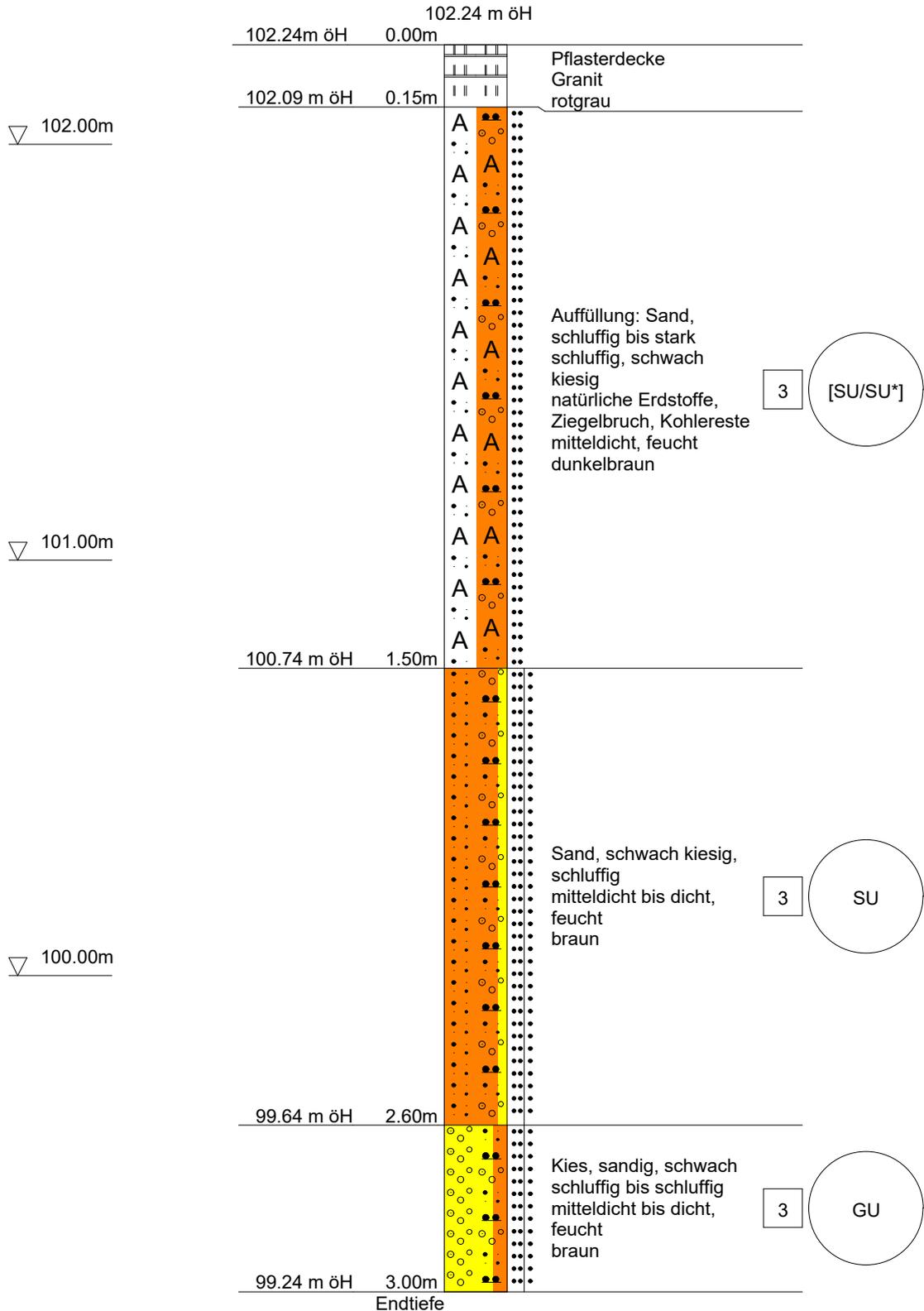
Lageplan des Untersuchungsgebietes mit Darstellung der  
Aufschlüsse und der geplanten Bebauung

Kartengrdl.: Lageplan BA 2 M.: 1:1.250

Zeichner: M.Sc.-Geol. C. Pleyer Stand: 15.07.2024

<b>Geologisches Ingenieurbüro</b>	Projekt: Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt
<b>Andreas Benthin - GIAB</b>	Zscheilaer Straße, 01662 Meißen
<b>Hauptstraße 14, 09633 Halsbrücke</b>	Projektnr.: 3-1093-24
<b>Tel.: 03731/4191-08, Fax: 03731/4191-21</b>	Anlage: 4-1
<b>Bohrprofil DIN 4023</b>	Bohrdatum: 10.07.2024
	Maßstab: 1: 15
	Bearbeiter: M.Sc.-Geol. C. Pleyer

## RKS 1/24



Erkundungstiefe erreicht.  
Kein freies Grundwasser erkundet.



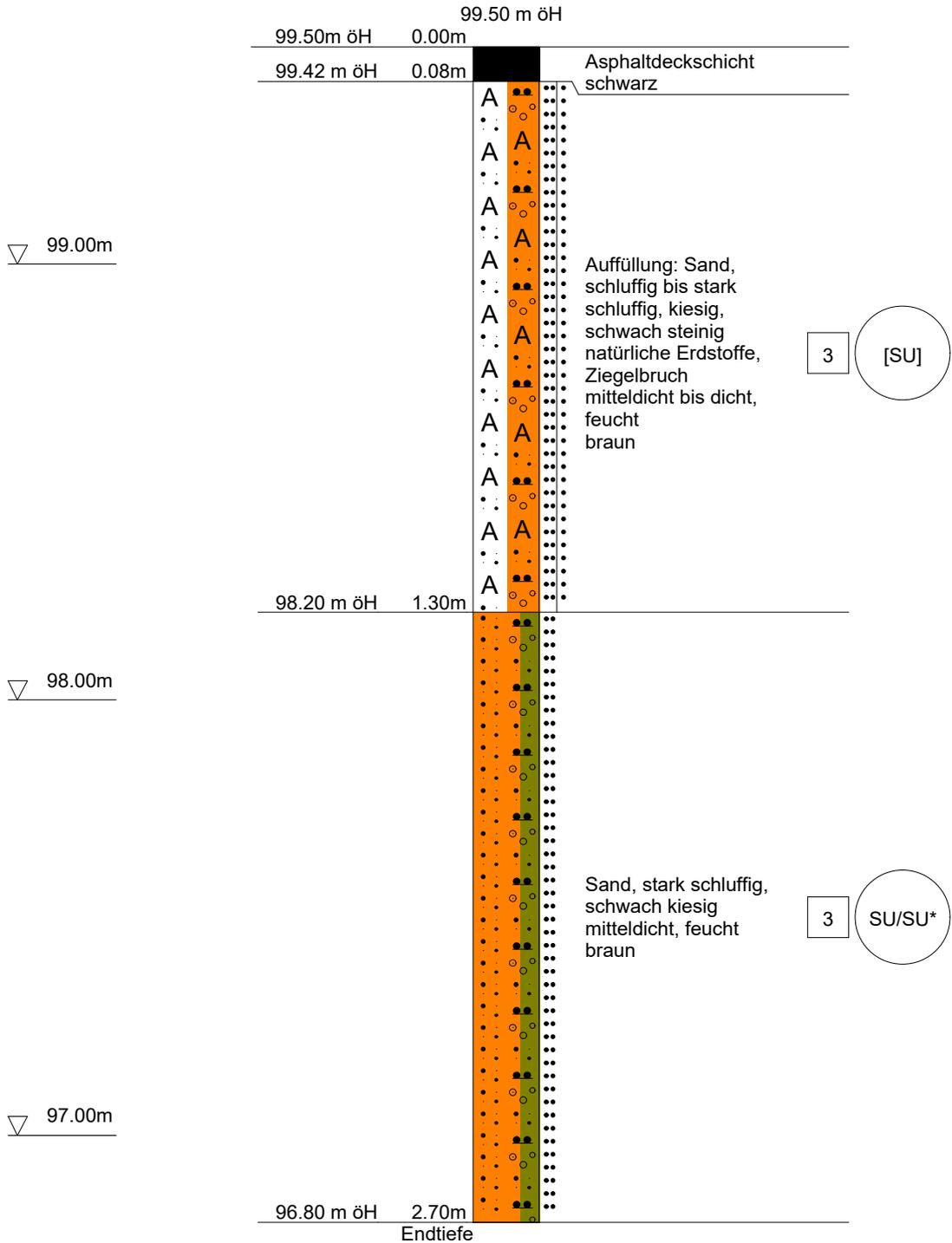






<b>Geologisches Ingenieurbüro</b>	Projekt: Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt
<b>Andreas Benthin - GIAB</b>	Zscheilaer Straße, 01662 Meißen
<b>Hauptstraße 14, 09633 Halsbrücke</b>	Projektnr.: 3-1093-24
<b>Tel.: 03731/4191-08, Fax: 03731/4191-21</b>	Anlage: 4-6
<b>Bohrprofil DIN 4023</b>	Bohrdatum: 10.07.2024
	Maßstab: 1: 15
	Bearbeiter: M.Sc.-Geol. C. Pleyer

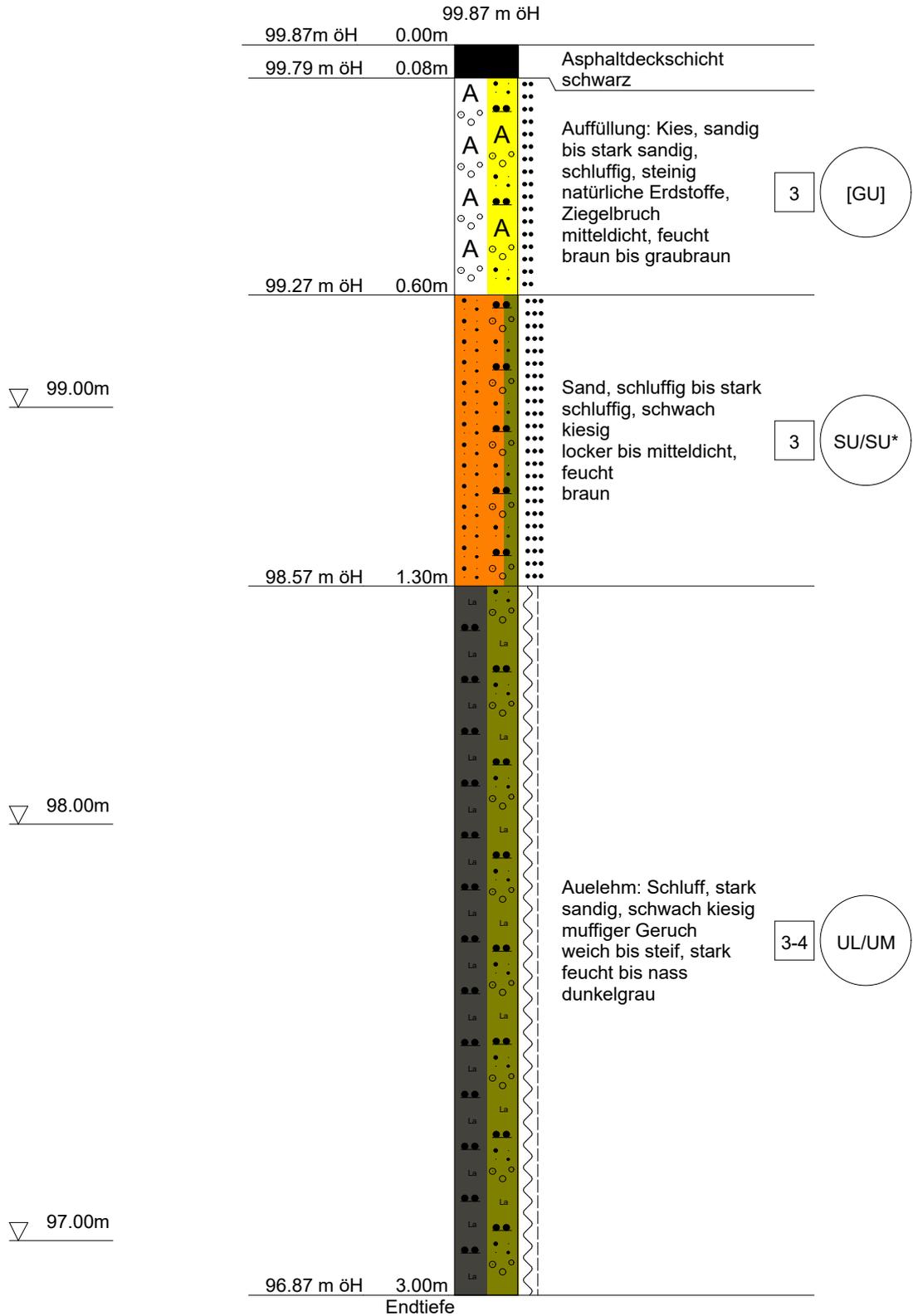
## RKS 6/24



Bohrabbruch, kein weiterer Sondierfortschritt.  
Kein freies Grundwasser erkundet.

<b>Geologisches Ingenieurbüro</b>	Projekt: Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt
<b>Andreas Benthin - GIAB</b>	Zscheilaer Straße, 01662 Meißen
<b>Hauptstraße 14, 09633 Halsbrücke</b>	Projektnr.: 3-1093-24
<b>Tel.: 03731/4191-08, Fax: 03731/4191-21</b>	Anlage: 4-7
<b>Bohrprofil DIN 4023</b>	Bohrdatum: 10.07.2024
	Maßstab: 1: 15
	Bearbeiter: M.Sc.-Geol. C. Pleyer

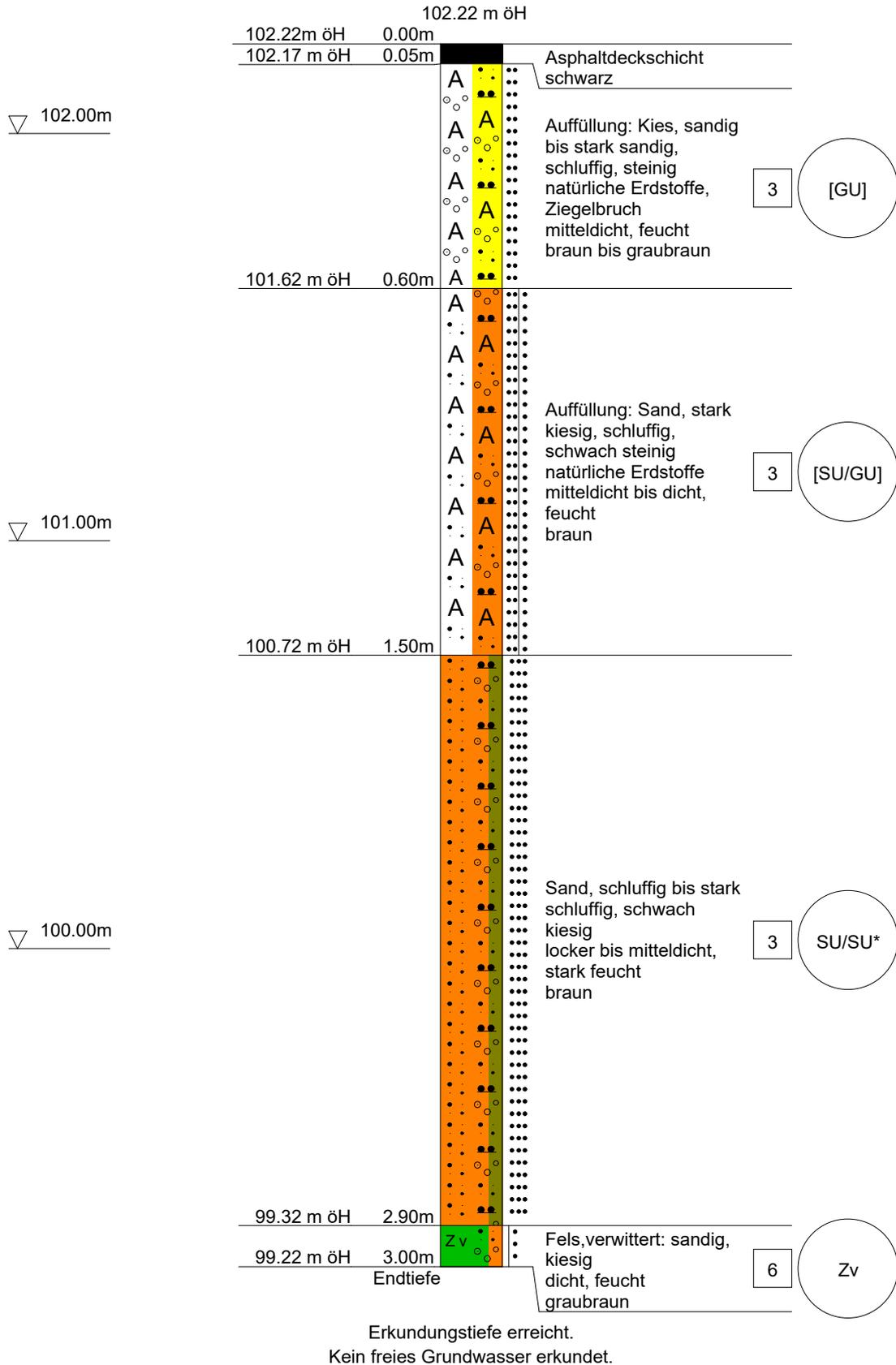
## RKS 7/24



Erkundungstiefe erreicht.  
Kein freies Grundwasser erkundet.

<b>Geologisches Ingenieurbüro</b>	Projekt: Sanierung Zscheilaer Straße, 2. Bauabschnitt
<b>Andreas Benthin - GIAB</b>	Zscheilaer Straße, 01662 Meißen
<b>Hauptstraße 14, 09633 Halsbrücke</b>	Projektnr.: 3-1093-24
<b>Tel.: 03731/4191-08, Fax: 03731/4191-21</b>	Anlage: 4-8
<b>Bohrprofil DIN 4023</b>	Bohrdatum: 10.07.2024
	Maßstab: 1: 15
	Bearbeiter: M.Sc.-Geol. C. Pleyer

## RKS 8/24



Geologisches Ingenieurbüro Andreas Benthin  
Herr Benthin

Hauptstraße 14

**09633 Halsbrücke**

**Prüfbericht-Nr.: 2024P403510 / 1**

<b>Auftraggeber</b>	Geologisches Ingenieurbüro Andreas Benthin
<b>Eingangsdatum</b>	12.07.2024
<b>Projekt</b>	Sanierung Zscheilaer Straße, Meißen, 2. BA
<b>Material</b>	Asphalt
<b>Auftrag</b>	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
<b>Verpackung</b>	PE-Eimer
<b>Probenmenge</b>	je Probe 960 g
<b>unsere Auftragsnummer</b>	24401801
<b>Probenahme</b>	durch den Auftraggeber
<b>Probentransport</b>	Kunde
<b>Labor</b>	GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH
<b>Analysenbeginn / -ende</b>	12.07.2024 - 23.07.2024
<b>Probenaufbewahrung</b>	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben 3 Monate, bzgl. EBV und BBodSchV 2021 abweichend 6 Monate und Wasserproben bis 2 Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
<b>Bemerkung</b>	keine

Freiberg, 23.07.2024

*Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.*

i. A. S. Stopp  
Kundenbetreuung

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannten Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme übernommen, wenn die Proben nicht durch die GBA oder in ihrem Auftrag genommen wurden. In diesem Fall beziehen sich die Ergebnisse auf die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung der GBA darf der Prüfbericht nicht veröffentlicht sowie nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Entscheidungsregeln der GBA sind in den AGBs einzusehen.

**Prüfbericht-Nr.: 2024P403510 / 1**
**Sanierung Zscheilaer Straße, Meißen, 2. BA**

unsere Auftragsnummer		24401801
Probe-Nummer		001
Material		Asphalt
Probenbezeichnung		<b>MP 1/24</b>
Probeneingang		12.07.2024
<b>Analysenergebnisse</b>	<b>Einheit</b>	
RuVA-StB 01		
Backenbrechen		
PAK		
Naphthalin	mg/kg	<0,5
Acenaphthylen	mg/kg	<0,5
Acenaphthen	mg/kg	<0,5
Fluoren	mg/kg	<0,5
Phenanthren	mg/kg	0,6
Anthracen	mg/kg	<0,5
Fluoranthren	mg/kg	0,8
Pyren	mg/kg	0,7
Benz(a)anthracen	mg/kg	<0,5
Chrysen	mg/kg	<0,5
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	1,2
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	0,5
Benzo(a)pyren	mg/kg	<0,5
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	<0,5
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg	<0,5
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg	<0,5
Summe PAK (16)	mg/kg	3,8
Eluat		
Phenolindex	µg/L	<10

**Angewandte Verfahren**

Parameter	BG	Einheit	Methode
RuVA-StB 01			
Backenbrechen			DIN 19747: 2009-07 <sup>a</sup> 81
PAK			
Naphthalin	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81
Acenaphthylen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81
Acenaphthen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81
Fluoren	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81
Phenanthren	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81
Anthracen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81
Fluoranthren	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81
Pyren	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> 81

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannten Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme übernommen, wenn die Proben nicht durch die GBA oder in ihrem Auftrag genommen wurden. In diesem Fall beziehen sich die Ergebnisse auf die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung der GBA darf der Prüfbericht nicht veröffentlicht sowie nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Entscheidungsregeln der GBA sind in den AGBs einzusehen.

**Prüfbericht-Nr.: 2024P403510 / 1**

Parameter	BG	Einheit	Methode
Benz(a)anthracen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Chrysen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Benzo(b)fluoranthen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Benzo(k)fluoranthen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Benzo(a)pyren	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Dibenz(a,h)anthracen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Benzo(g,h,i)perylen	0,50	mg/kg	DIN ISO 18287: 2006-05 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Summe PAK (16)		mg/kg	berechnet <sub>81</sub>
Eluat			DIN EN 12457-4: 2003-01 <sup>a</sup> <sub>81</sub>
Phenolindex	10	µg/L	DIN EN ISO 14402: 1999-12 <sup>a</sup> <sub>81</sub>

Die mit <sup>a</sup> gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren. Die Bestimmungsgrenzen (BG) können matrixbedingt variieren.

Untersuchungslabor: <sub>81</sub>Thulnst Krauthausen

BG = Bestimmungsgrenze MU = Messunsicherheit n.a. = nicht auswertbar n.b. = nicht bestimmbar n.n. = nicht nachweisbar ngw. = nachgewiesen

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannten Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme übernommen, wenn die Proben nicht durch die GBA oder in ihrem Auftrag genommen wurden. In diesem Fall beziehen sich die Ergebnisse auf die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung der GBA darf der Prüfbericht nicht veröffentlicht sowie nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Entscheidungsregeln der GBA sind in den AGBs einzusehen.

Geologisches Ingenieurbüro Andreas Benthin  
Herr Benthin

Hauptstraße 14

09633 Halsbrücke



**Prüfbericht-Nr.: 2024P403491/ 1**

<b>Auftraggeber</b>	Geologisches Ingenieurbüro Andreas Benthin
<b>Eingangsdatum</b>	12.07.2024
<b>Projekt</b>	Sanierung Zscheilaer Straße, Meißen, 2. BA
<b>Material</b>	künstl. Auffüllung
<b>Auftrag</b>	Analytik gem. Vorgabe des Auftraggebers
<b>Verpackung</b>	PE-Eimer
<b>Probenmenge</b>	je Probe 2,8 kg
<b>unsere Auftragsnummer</b>	24401801
<b>Probenahme</b>	durch den Auftraggeber
<b>Probentransport</b>	Kunde
<b>Labor</b>	GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH
<b>Prüfbeginn / -ende</b>	12.07.2024 - 30.07.2024
<b>Probenaufbewahrung</b>	Wenn nicht anders vereinbart, werden Feststoffproben 3 Monate, bzgl. EBV und BBodSchV 2021 abweichend 6 Monate und Wasserproben bis 2 Wochen nach Prüfberichtserstellung aufbewahrt.
<b>Bemerkung</b>	keine

Freiberg, 30.07.2024

*Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.*

i. A. S. Stopp  
Kundenbetreuung

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannten Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Richtigkeit der Probenahme übernommen, wenn die Proben nicht durch die GBA oder in ihrem Auftrag genommen wurden. In diesem Fall beziehen sich die Ergebnisse auf die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung der GBA darf der Prüfbericht nicht veröffentlicht sowie nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Entscheidungsregeln der GBA sind in den AGBs einzusehen.

Dok.-Nr.: ML 510-02 #55

Seite 1 von 6 zu Prüfbericht-Nr.: 2024P403491/ 1

Prüfbericht-Nr.: 2024P403491/ 1

Sanierung Zscheilaer Straße, Meißen, 2. BA

Materialwerte gemäß EBV Anlage 1 Tab. 3

unsere Auftragsnummer		24401801
Probe-Nr.		002
Material		künstl. Auffüllung
Probenbezeichnung		<b>MP 2/24</b>
Probeneingang		12.07.2024
Zuordnung gemäß		TOC >= 0,5
Bodenart LAGA 2004		Sand
Trockenrückstand	Masse-%	92,9
TOC	Masse-% TM	0,56 BM-0*
Aufschluss mit Königswasser		---
Arsen	mg/kg TM	12 BM-0*
Blei	mg/kg TM	34 BM-0*
Cadmium	mg/kg TM	0,22 BM-0*
Chrom ges.	mg/kg TM	10 BM-0*
Kupfer	mg/kg TM	25 BM-0*
Nickel	mg/kg TM	10 BM-0*
Quecksilber	mg/kg TM	0,12 BM-0*
Thallium	mg/kg TM	<0,10 BM-0*
Zink	mg/kg TM	59 BM-0*
Kohlenwasserstoffe	mg/kg TM	<100 BM-0*
mobiler Anteil bis C22	mg/kg TM	<50 BM-0*
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	0,381 BM-0*
Naphthalin	mg/kg TM	<0,050
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,050 (n.n.)
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,050 (n.n.)
Fluoren	mg/kg TM	<0,050 (n.n.)
Phenanthren	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Anthracen	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Fluoranthren	mg/kg TM	0,067
Pyren	mg/kg TM	0,064
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Chrysen	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,050 (n.n.)
Benzo(g,h,i)perylen	mg/kg TM	<0,050 (ngw.)
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM	0,003 BM-0*
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.
PCB 28	mg/kg TM	<0,0030 (n.n.)
PCB 52	mg/kg TM	<0,0030 (n.n.)
PCB 101	mg/kg TM	<0,0030
PCB 118	mg/kg TM	<0,0030
PCB 153	mg/kg TM	<0,0030 (n.n.)
PCB 138	mg/kg TM	<0,0030 (n.n.)
PCB 180	mg/kg TM	<0,0030 (n.n.)
EOX	mg/kg TM	<1,0 BM-0*
Eluat 2:1		---
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	180

Materialwerte in Klammern gelten nur in besonderen Fällen. Zur abschließenden Einstufung sind die Regelungen der EBV zu beachten. Die angegebenen Einstufungen sind eine Serviceleistung der GBA und dienen zur Unterstützung der Auswertung durch den Auftraggeber. Die abschließende rechtsverbindliche Einstufung ist durch den Auftraggeber vorzunehmen und liegt allein in seinem Verantwortungsbereich.

Prüfbericht-Nr.: 2024P403491/ 1

## Sanierung Zscheilaer Straße, Meißen, 2. BA

unsere Auftragsnummer		24401801
Probe-Nr.		002
Material		künstl. Auffüllung
Probenbezeichnung		<b>MP 2/24</b>
pH-Wert		8,3
Leitfähigkeit	µS/cm	560 (>BM-0*)
Sulfat	mg/L	10 BM-0*
Arsen	µg/L	57 (>BM-0*)
Blei	µg/L	310 (>BM-0*)
Cadmium	µg/L	1,5 BM-0*
Chrom ges.	µg/L	42 (>BM-0*)
Kupfer	µg/L	160 (>BM-0*)
Nickel	µg/L	36 (>BM-0*)
Quecksilber	µg/L	<0,030 BM-0*
Thallium	µg/L	0,34 (>BM-0*)
Zink	µg/L	370 (>BM-0*)
Extraktion PAK PCB		---
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,691 >BM-0*
Naphthalin	µg/L	0,010
Acenaphthylen	µg/L	<0,018
Acenaphthen	µg/L	<0,38
Fluoren	µg/L	0,014
Phenanthren	µg/L	0,015
Anthracen	µg/L	<0,030
Fluoranthren	µg/L	0,031
Pyren	µg/L	0,029
Benz(a)anthracen	µg/L	<0,024
Chrysen	µg/L	0,019
Benzo(b)fluoranthren	µg/L	0,050
Benzo(k)fluoranthren	µg/L	0,050
Benzo(a)pyren	µg/L	0,042
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	0,11
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	0,021
Benzo(g,h,i)perylene	µg/L	0,084
1-Methylnaphthalin	µg/L	<0,030
2-Methylnaphthalin	µg/L	<0,010 (n.n.)
Summe Naphthalin, Methylnaphthaline (EBV)	µg/L	0,025 BM-0*
Summe PCB (7) (EBV)	µg/L	n.n. BM-0*
Summe PCB	µg/L	n.n.
PCB 28	µg/L	<0,010 (n.n.)
PCB 52	µg/L	<0,010 (n.n.)
PCB 101	µg/L	<0,010 (n.n.)
PCB 118	µg/L	<0,010 (n.n.)
PCB 153	µg/L	<0,010 (n.n.)
PCB 138	µg/L	<0,010 (n.n.)
PCB 180	µg/L	<0,01 (n.n.)
Siebfraktion < 2 mm	Masse-%	85,7

Materialwerte in Klammern gelten nur in besonderen Fällen. Zur abschließenden Einstufung sind die Regelungen der EBV zu beachten. Die angegebenen Einstufungen sind eine Serviceleistung der GBA und dienen zur Unterstützung der Auswertung durch den Auftraggeber. Die abschließende rechtsverbindliche Einstufung ist durch den Auftraggeber vorzunehmen und liegt allein in seinem Verantwortungsbereich.